



# GEMEINDE INFO

## *Erika Groth-Schmachtenberger*

Seit einiger Zeit sind im Stiegenhaus des Gemeindeamtes in Tannheim einige Exponate der Fotografin Erika Groth-Schmachtenberger ausgestellt, hier ein kurzer Auszug aus ihrer Lebensgeschichte:

*Sie wurde 1906 in Freising geboren, erlernte nach der Mittleren Reife den Beruf der Bankkauffrau und begann 1928 in **Tannheim/Tirol**, wo ihre Eltern viele Jahre ihren Urlaub verbrachten, mit einem kleinen **Fotogeschäft**.*

*Erika Groth-Schmachtenberger volontierte dann bei einem Würzburger Fotografen, bevor sie sich endgültig selbständig machte.*

*1930 - 1932 besuchte sie vier Semester Fotografie in der Staatslehranstalt. Danach begann ihre Tätigkeit als Pressefotografin für Rundfunkprogramme, Zeitschriften und für verschiedene Illustrierte.*

*Bei ihren Wanderungen und Touren entstanden hauptsächlich Aufnahmen von Festen, Bräuchen, vom Handwerk, bäuerlichem Leben und Reportagen.*

*Ihre Tätigkeit für die „Münchner Illustrierte“ führte sie auch in andere Kontinente.*

*Erika Groth-Schmachtenberger starb am 13.3.1992 in Würzburg. Sie hat ihrer Nachwelt zahlreiche wertvolle dokumentarische Bilder der Zeitgeschichte hinterlassen.*

*1987 wurde sie mit dem Bundesverdienstkreuz Erster Klasse der BRD ausgezeichnet.*

*Quellen: Tannheimer Museumsblättle, Kleiner Alfons : „Das Tannheimer Tal“*



*Ferien auf dem Bauernhof, (Rosina Weirather und Gäste)*